

Bewertung sexualpädagogischer Publikationen/Medien

Mediantitel Sex, Zahnschmerzen & der andere Stress
Autor/Autorin Brokemper, Peter (Arbeitsmaterialien)
 Bailey, Jacqui (Buch)
Erscheinungsjahr 2008
Verlag an der Ruhr
Medienart BU Buch
Kernthema
 Sexualität und Gesellschaft
 Beziehung und Partnerschaft
 Körper und Sexualverhalten
 Sexuelle Orientierung u. Identität
 Sexuelle u. reproduktive Gesundheit
 Sexuelle Gesundheit
 Sexuelle Gewalt
 ALLE
Stufe/Alter Primar und SEK 1 / 12 bis 16 Jahre
Datum August 2010



Gesamtbewertung Qualität

niedrig	eher niedrig	mittel	eher hoch	hoch
Beträchtliche Mängel – eine Empfehlung ist nicht möglich.	Grössere Mängel – eine Empfehlung ist nur bedingt möglich.	Eventuell wichtige, aber nicht beträchtliche Mängel – eine Empfehlung ist mit Hinweis auf Mängel bedingt möglich.	Einige Mängel – eine Empfehlung ist möglich.	Keine/minimale Mängel – eine Empfehlung ist gut möglich.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Kurz-Rezension

Sex, Zahnschmerzen & der andere Stress, ein aus dem englischen übersetztes Aufklärungsbuch für Mädchen und Jungen, versucht mit der Altersstufe 10 – 17 Jahre ein zu breites Altersspektrum abzudecken. Das Buch ist jugendgerecht, hat jedoch sprachliche Mängel, die möglicherweise aus der Übersetzung resultieren. Es bleibt an der biologischen und technischen Oberfläche des Themas - v.a. in der ersten Hälfte. Die Fülle an eher problematisch dargestellten Begriffen und Informationen ist gross und die Orientierung darin nicht ganz einfach.

Die Arbeitsmaterialien bieten eine umfangreiche und vielfältige Methodensammlung zum Bearbeiten von sexualpädagogischen Themen im Unterricht. Die meisten Methoden setzen allerdings den Einsatz des gleichnamigen Buch voraus. Das schränkt einen unabhängigen Einsatz der Methodensammlung ein. Das Werk lässt den Nutzer mit der Flut von Anregungen etwas allein. Es fehlt ein Inhaltsverzeichnis um sich darin zurecht zu finden. Anweisungen sind z.T. umständlich formuliert. Wichtige Themen wie z.B. HIV / Aids und Notfallverhütung werden nur oberflächlich behandelt.